

# magazin

TEMPO-100-AKTION · KREDITKARTEN-FÜHRERSCHEIN · AUTOFAHRER-KALENDER

## Jubiläen in Mörbisch

**HEUER** begehen die Seefestspiele Mörbisch zwei stolze Jubiläen: 50-jähriges Bestehen und 15 Jahre Intendanz von Prof. Harald Serafin, der zudem kürzlich seinen 75. Geburtstag feierte! Für die Produktion „Wiener Blut“ wurde Weltstar und Oscar-Preisträger Maximilian Schell als Regisseur engagiert. ARBÖ-Mitglieder erhalten 12 Prozent Rabatt. Karten und Infos: Telefon 02682/662 10-0 und [www.seefestspiele-moerbisch.at](http://www.seefestspiele-moerbisch.at)



**ZWEI STARS** in Mörbisch: Harald Serafin und Maximilian Schell



**SPENDENÜBERGABE:** Peter Stuppacher und Reinhard Hundsmüller

## Samariter-Spende

**FAST 3.600 EURO** erbrachte eine Schilling-Sammlung von ARBÖ-Mitarbeitern und Mitgliedern im Rahmen der ORF-Aktion „Licht ins Dunkel“. Dabei wurden eifrig übrig gebliebene Schilling-Münzen und -Scheine gesammelt und in Euro umgewechselt. ARBÖ-Generalsekretär Peter Stuppacher konnte kürzlich exakt € 3.598,32 an ASBÖ-Bundessekretär Reinhard Hundsmüller übergeben. Der Samariterbund ASBÖ (mehr Informationen auf [www.samariterbund.net](http://www.samariterbund.net) im Internet) dankte für das Vertrauen und die großzügige Spende und wird das Geld für wohltätige Zwecke verwenden.

**WALTER FABIAN**

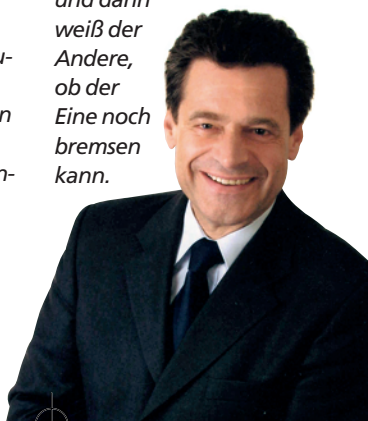
**zwischen gas**

## Blickkontakt

*Aus dem Schatten eines zu nah am Schutzweg geparkten Vans löst sich die Gestalt eines alten Mannes im dunklen Parka aus der Dämmerung, gesenkten Hauptes, ohne jeden Blickkontakt nach links oder rechts betritt er den Schutzweg und marschiert los. Ich spring in die Eisen, alles geht sich aus. Bedrückend oft in letzter Zeit geht es sich nicht mehr aus. Die Häufung von schweren Fußgänger Unfällen auf Schutzwegen muss alle Alarmglocken schrillen lassen. Bei Autofahrern, Fußgängern und Gesetzgebern.*

*Der uneingeschränkte Vorrang für Fußgänger auf Schutzwegen, dessen Missachtung als Vormerkdelikt gilt, wird von schwammigen Gesetzesformulierungen gestützt: Wann will ein Fußgänger „erkennbar“ die Fahrbahn überqueren? Wann besteht eine „erkennbare“ Gefährdung? Da kommen auch kontrollierende Exekutivorgane und – im Berufungsfall – sogar die Juristen ins Grübeln. Bleibt unterm Strich eine unbefriedigende Situation, ganz nach dem Motto: „Schlechter als schlecht ist gut gemeint.“*

*Überall dort, wo gesetzliche Regelungen an ihre Grenzen stoßen, geht es eben nur mit Hausverstand und gegenseitiger Rücksichtnahme. Also: Nehmt Blickkontakt auf, schaut einander in die Augen. Dann weiß der Eine, ob der Andere über die Straße will, und dann weiß der Andere, ob der Eine noch bremsen kann.*



## ■ Drei Buchtipps

- Das Werk „Formel 1“ von Mark Hughes und Simon Arron (Motorbuch Verlag, € 51,30) bietet auf 496
- Seiten 3700 Fotos von allen Wagen und Fahrern seit 1950. Eine Fundgrube für wahre Fans!
- Mit seiner „Grand Prix Story 2006“ liefert ORF-Sportreporter-Legende



Heinz Prüller unter dem Motto „Servus, Schumi!“ die aktuellste Ausgabe der beliebten Jahrbuchreihe. (320 Seiten, Residenz Verlag, € 51,30).

- „Porsche 917 – Die Helden, die Siege, der Mythos“ heißt ein opulenter Band (240 Seiten), der um € 49,90 im Internet auf [www.racingwebshop.com](http://www.racingwebshop.com) bestellt werden kann.



## ■ „Grand Slam“

„Vienna Höhenstraße Classic“, „Twin City Rallye Wien – Bratislava – Wien“, „Kaiserstrassen-Rallye“ und „1000-Minuten-Prüfung“ bildeten den Rahmen für den „Grand Slam“, den die Internet-Gebrauchtwagenbörse car4you heuer erstmals ausschrieb. Erster Gesamtsieger wurde Franz Schiep auf MG TA/ Jaguar XK mit 35 Punkten.